

Bergbus in die Allgäuer Berge (Blaichach, Fischen, Riedbergpass, Scheuenalpe, Balderschwang) am 17.10.2026

HINFAHRT: Abfahrtszeiten / Fahrplan:

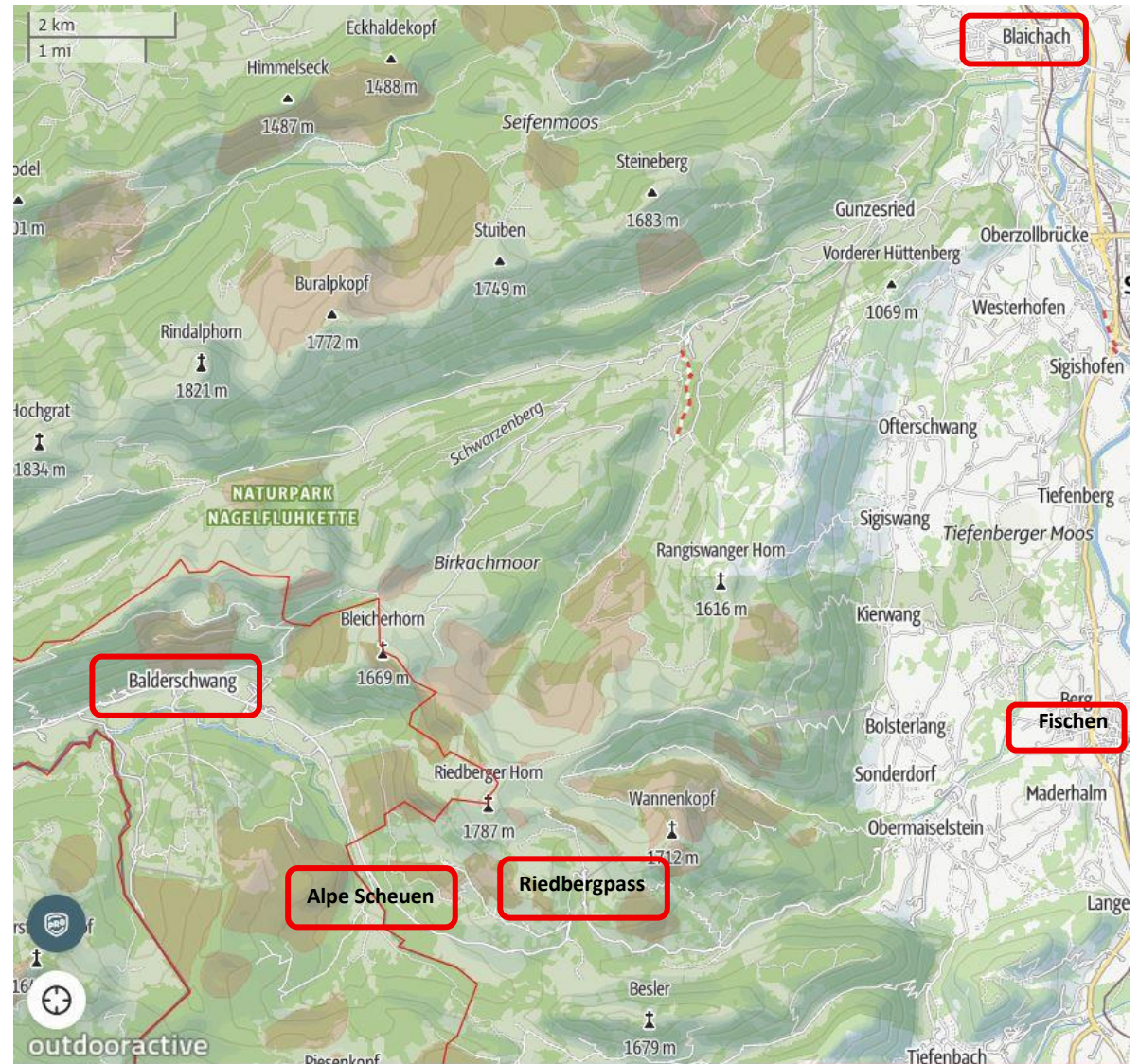
Sportanlage Süd	06:30
Klosterlechfeld „Am Wäldle“	06:50
Blaichach (bei Bahnhof)	07:55
Fischen (Hst. bei Abzweigung Riedbergpass)	08:15
Riedbergpass	08:30
Alpe Scheuen (Bushaltestelle)	08:40
Balderschwang (bei Tourismusinfo)	08:50

RÜCKFAHRT: Abfahrtszeiten / Fahrplan:

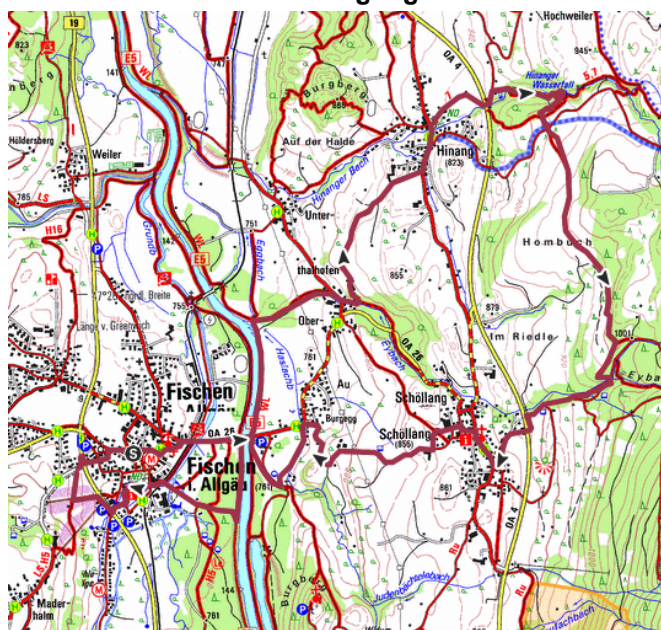
Balderschwang (bei Tourismusinfo)	17:00
Alpe Scheuen (Bushaltestelle)	17:05
Riedbergpass	17:15
Fischen (Hst. bei Abzweigung Riedbergpass)	17:35
Blaichach (bei Bahnhof)	17:50
Klosterlechfeld „Am Wäldle“	19:00
Sportanlage Süd	19:20

Eckpunkte

- Tourenvorschläge im Zielgebiet für selbständige Unternehmungen
- Einzelne Touren werden für DAV-Mitglieder als Führungstouren angeboten
- Mitfahren können alle, Alpenvereinsmitglieder, auch Nichtmitglieder
- Zeit für 8-stündige Unternehmungen vor Ort (Gesamtzeit)
- Anmeldung und Kosten über die Homepage der DAV Sektion Augsburg
- Es gelten die Teilnahmebedingungen der DAV Sektion Augsburg



Von Fischen zum Hinganger Wasserfall



13,4 km; Hm ↑↓420, Dauer 4 h ohne Pause

Ein- und Ausstieg: Fischen

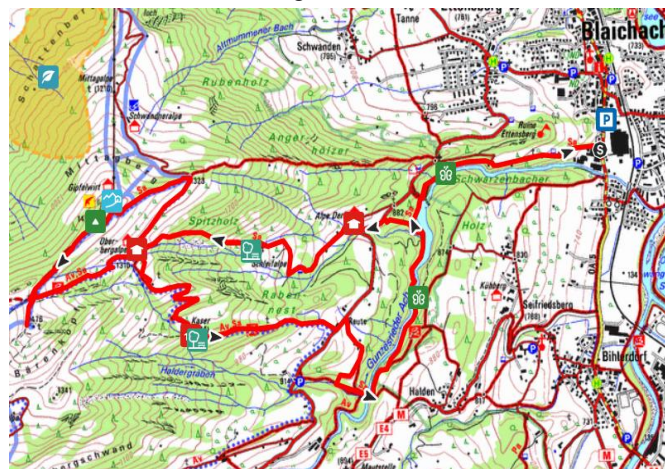
Einkehr: u. a. Berggasthof Sonnenklause und in Fischen

Link: [Von Fischen zum Hinganger Wasserfall](#)

Genusstour zu einem beeindruckenden Wasserfall. Ab Fischen an der Iller entlang und über Oberthalhofen nach Hinganger. Von dort über Forstweg und einen natürlichen Pfad zum Wasserfall. Dann weiter hinauf bis zum Berggasthof Sonnenklause (Einkehr möglich). Auf überwiegend Forstwegen geht es durch den Eybachtobel hinunter nach Schöllang und von dort zurück nach Fischen. Wer nicht so viele Höhenmeter machen möchte, kann auch direkt von den Wasserfällen nach Schöllang.
Und wer noch Zeit hat: in Fischen gibt es einen besonders schönen Minigolfplatz.

Sennalprunde und Mittag-Berggipfel

eine angenehme Bergwanderung mit schönen Einkehrmöglichkeiten



12,2 km; Hm ↑↓930, Dauer 5 ½ h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Blaichach

Einkehr: Sennalpe Derb, Obernberg-Alpe

Link [Sennalprunde und Mittag](#)

Von Blaichach geht es über zum Stausee Gunzesried und dort hinauf zur Alpe Derb. Auf einem Wiesenweg (kann bei Regen matschig sein) steigen wir weiter aufwärts bis zur Oberberg-Alpe. Dort starten (entgegen dem Uhrzeigersinn) wir die Runde über Mittag und Bärenkopf und gelangen so erneut zur Oberberg-Alpe. Dann direkt hinab (Kaseralp, nicht bewirtschaftet) bis zum Weiler Reute und über eine Wies hinunter zur Gunzesrieder Ach die wir über einen beeindruckenden Tobelweg folgen bis wir schließlich wieder zum Gunzesrieder Stausee gelangen und den gleichen Weg zurück nach Blaichach gehen.

Auf den Steineberg Imposante lange Bergtour




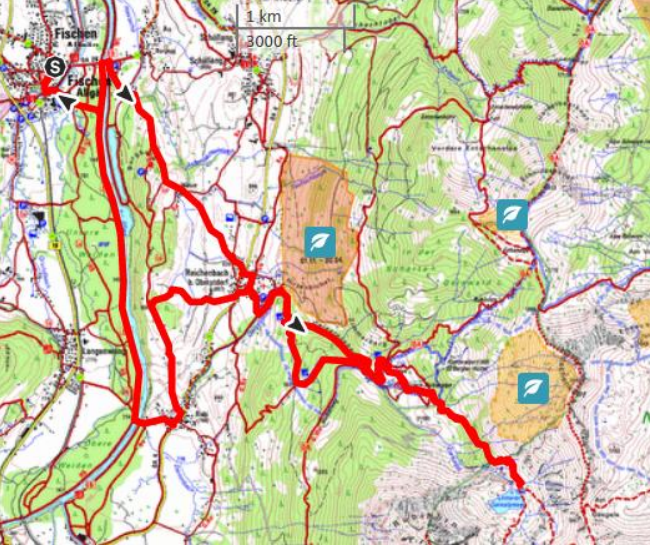
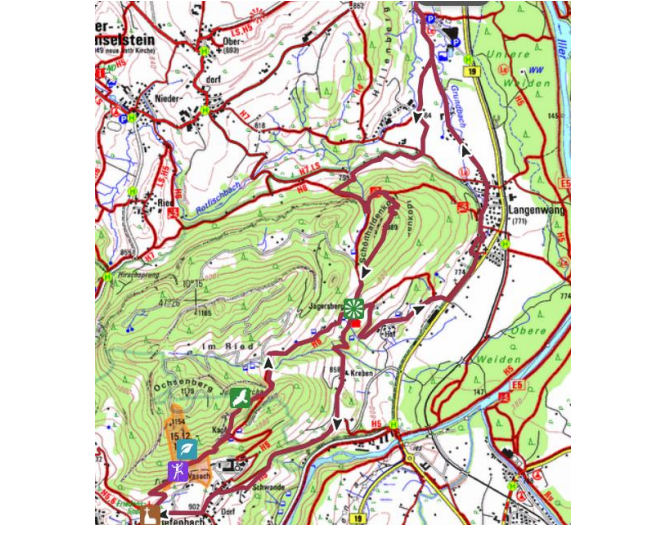
22 km; Hm ↑↓930, Dauer gut 7 h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Blaichach

Einkehr: Obernberg-Alpe

Link [Von Blaichach auf den Steineberg](#)

Von Blaichach geht es direkt nach Reute (oder länger über den Tobel der Gunzesrieder Ach) und weiter Richtung Dürrenhornalpe und Winkelwiesenalpe und hinauf bis zur Abzweigung zwischen Stuiben und Steineberg. Dort rechts dem Grat entlang zum Steineberg hinüber (stellenweise versichert). Am Gipfel den E5/E4 weiter bis zur Obernberg-Alpe (Einkehr möglich). Von dort entweder gerade weiter und hinab nach Blaichach oder – alternativ – über die Alpe Derb zurück bis nach Blaichach.

<p>Auf's Riedberger Horn Klassiker – mittelschwere Bergwanderung</p>	<p>Zum unteren Gaisalpsee Mittelschwere Bergwanderung</p>	<p>Kultureller Rundweg Schöne Wanderung</p>
		
<p>14,7 km; Hm $\uparrow\downarrow$815, Dauer 6 $\frac{1}{4}$ h ohne Pausen</p>	<p>18,6 km; Hm $\uparrow\downarrow$800, Dauer 6 $\frac{1}{2}$ h ohne Pausen Verlängerung Rubihorn $\uparrow\downarrow$1200 7 $\frac{1}{4}$ h – schwere Bergtour</p>	<p>13,4 km; Hm $\uparrow\downarrow$ 500 Dauer 4 $\frac{1}{2}$ h ohne Pausen</p>
<p>Ein- und Ausstieg: Balderschwang</p>	<p>Aus- /Einstieg: Fischen</p>	<p>Ein- und Ausstieg: Fischen</p>
<p>Einkehr: ggf. Höflealp</p>	<p>Einkehr: Gaisalpe</p>	<p>Einkehr: Berggasthof Jägersberg</p>
<p>Link: Auf's Riedberger Horn</p>	<p>Link: Von Fischen zum Unteren Gaisalpsee</p>	<p>Link: Hermannstein und Judenkirche</p>
<p>Wir folgen der Bolgennach bis zur Abzweigung „Schabenhof“ (Skilift) und queren dort die Passstraße. Dann hinauf über'n Graenstein zum Riedberger Horn (1787 m). Zurück auf gleichem Wege oder direkt hinab und am Lift zurück zum Schabenhof und weiter nach Balderschwang.</p>	<p>Über die Iller geht es über Natur- und Forstwege zur schön gelegenen Burgkirche und weiter nach Reichenbach. Über den sehenswerten Gaisalptobel (kleine einzelne Versicherungen) hinauf zur Gaisalpe (Einkehr möglich). Von dort weiter hinauf zum Unteren Gaisalpsee. Zurück geht es ab der Gaisalpe alternativ über den Forstweg hinab nach Reichenbach. Dort kann man über den kleinen Ort Rubi zur Iller und an der Iller entlang zurück nach Fischen. Wer nur bis zur Gaisalpe geht braucht für die Tour ca. 4 $\frac{1}{2}$ h (11 km und 400 Hm). Nur sehr sportlich und ambitionierte, würden den Gipfel des Rubihorns (Versicherungen, einzelne Ier-Stellen) mitnehmen.</p>	<p>Von Fischen laufen wir am Freibad vorbei durch die Wiesen. Wir steigen zum Hermannstein hinauf. Über Jägersberg und Kребen erreichen wir Tiefenbach. Ein Steig bringt uns hinauf zur Judenkirche. Wieder in Jägersberg folgen wir dem Sträßchen hinab nach Langenwang. Durch die Wiesen geht es wieder zurück nach Fischen</p>

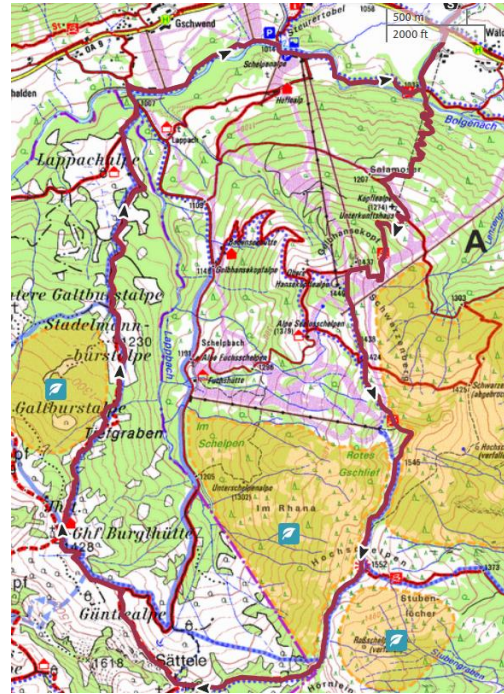
Auf den Piesenkopf

mittelschwere aber lange Bergwanderung mit Natur- und Moordytle



Auf den Hochschelpen

Mittelschwere Tour auf einen phantastischen Aussichtsgipfel



Große Gipfelparade zum Siplingerkopf

Über Stillberg, Girenkopf, Heidenkopf auf den Siplingerkopf
Rundtour



20 km; Hm $\uparrow\downarrow$ 805, Dauer 6 $\frac{3}{4}$ h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Balderschwang

Einkehr: Alpe Dinjgörgen, Scheuenalpe

Link [Auf den Piesenkopf](#)

In Balderschwang orientieren wir uns Richtung Scheuenalpe und von dort bis zum Scheuenpass (zunächst noch Forstweg, dann aber Pfad). In der nun folgenden Moorebene zweigt der Steig zum Gipfel des Piesenkopf (1621 m) ab. Wir gönnen uns den 30Min Aufstieg, können die Aussicht genießen und zur Abzweigung zurück. Nun geht es weiter durch das Moorgebiet und über das Zwiebelmoos zur Alpe Dinjgörgen (Einkehr mit Brotzeit, Getränke möglich). Über einen Forstweg geht es dann zurück zur Scheuenalpe und von dort nach Balderschwang.

14 km; Hm $\uparrow\downarrow$ 640, Dauer 5 $\frac{1}{4}$ h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Balderschwang

Einkehr: Burghütte

Link: [Hochschelpen](#)

Von Balderschwang gehen wir an der Bolgenach entlang und steigen über die Köpflealpe hinauf. Am Ende des Skiliftes beim Gelbhandseckkopf, führt uns der Pfad hinauf zum Gipfel des Hochschelpen. (1552 m). Nun geht es hinüber zu einem Sattel und von dort zur Burghütte, die zur Einkehr einlädt. Dann hinunter Richtung Lappachalpe und an der Bolgenach zurück bis Balderschwang (Alternativ über Höflealp, dort aber weiterer Teerweg und daher weniger empfehlenswert)

12,6 km; Hm $\uparrow\downarrow$ 800, Dauer 6 $\frac{1}{4}$ h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Balderschwang

Einkehr: obere Socher Alpe; Obere Balderschwanger Alpe

Link: [Gipfelparade zum Siplingerkopf](#)

Von Balderschwang nordwestlich hinüber und durch den Wald hinauf zur Vorderen Stillbergalpe und weiter am Stillberg vorbei auf den Girenkopf (1683 m) und hinüber zum Heidenkopf (1685). Auf licht bewachsenen Hängen steigen wir nun zum Siplingerkopf (1746 m) hinauf. Wir steigen ein kleines Stück wieder hinab und an der Abzweigung hinunter zur Alpe Oberbalderschwang. Über die Obere Socheralpe steigen wir zurück nach Balderschwang.

Auf den Besler 1.679 m
mittelschwere Bergwanderung



8,4 km; Hm ↑↓580, Dauer 3,5 h ohne Pausen

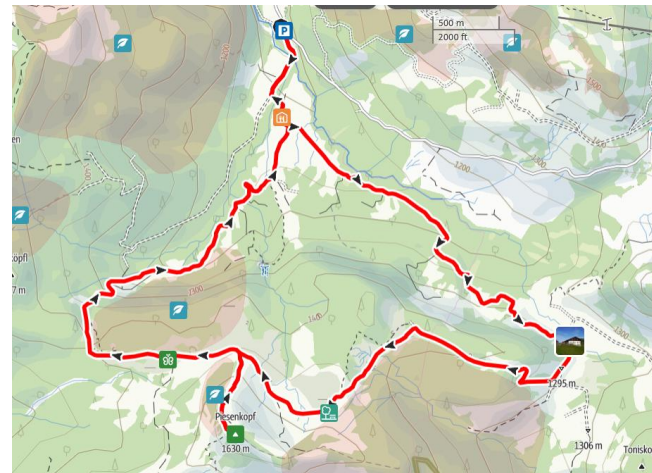
Ein- und Ausstieg: Riedbergpass

Einkehr: Alpe Dinjörgen im Lochbachtal beim Abstieg

[Auf den Besler von Riedbergpass](#)

Eine mittelschwere und längere Rundwanderung mit schönem Bergpanorama, die dennoch Trittsicherheit verlangt. Von Riedbergpass folgt man auf dem direkten Weg dem Wegweiser „Besler“ und zurück geht es zunächst Richtung Freyburger Alpe und über den Alpweg Lochbachtal gelangt man zum Parkplatz Riedbergpass.

Ins Moorgebiet bei Piesenkopf 1630 m
Mittelschwere Bergtour



13,7 km; Hm ↑↓ 540, Dauer 5,0 h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Alpe Scheuen

Einkehr: Alpe Dinjörgen; Alpe Scheuen

Link: [Ins Moorgebiet rund um den Piesenkopf](#)

Diese Wanderung kann auch als eine Überschreitung über den Piesenkopf und Besler von Alpe Scheuen als Ausstieg bis zum Riedbergpass als Einstieg genutzt werden. Dabei sollte man mit ca. 5 h Gehzeit ohne Pausen gerechnet werden.

Der Klassiker Riedberger Horn 1787 m
und Wannenkopf 1712 m als Rundwanderung



11 km; Hm ↑↓522, Dauer 4,5 h ohne Pausen

Ein- und Ausstieg: Riedbergpass

Einkehr: Obere Mittel-Alpe; Berghütte Grasgehren

Link: [Der Klassiker Riedberger Horn mit Wannenkopf](#)

Zunächst geht es zu Grasgehren auf dem direkten Weg und folgt ab dort der Ausschilderung Wannenkopf. Beim Abstieg vom Wannenkopf achtet man darauf vor dem Bolgen 1687 m nach rechts abzubiegen, um einen Nebenpfad zu nehmen. Der Weg an Bolgen und Hinterbolgen vorbei bringt euch auch zum Riedberger Horn. Der längere Abstieg vom Riedberger Horn ist knieschonender.